

Tabelle A4.10.1-34 Internet: **Auszubildende<sup>1</sup> nach Wirtschaftszweigen in den neuen Ländern 2011 und 2012**

			Veränderung 2012 gegenüber Vorjahr	
	2011	2012	absolut	in %
A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4.396	4.156	-240	-5,5
B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	*	*	*	*
C: Verarbeitendes Gewerbe	44.660	43.859	-801	-1,8
D: Energieversorgung	3.024	2.985	-39	-1,3
E: Wasserversorgung, Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	1.843	1.728	-115	-6,2
F: Baugewerbe	17.554	17.092	-462	-2,6
G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	38.631	37.973	-658	-1,7
H: Verkehr und Lagerei	6.798	7.549	751	11,0
I: Gastgewerbe	13.911	12.857	-1.054	-7,6
J: Information und Kommunikation	3.842	4.163	321	8,4
K: Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5.698	5.904	206	3,6
L: Grundstücks- und Wohnungswesen	1.960	2.081	121	6,2
M: Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	11.569	11.491	-78	-0,7
N: Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	6.237	6.434	197	3,2
O: Öffentliche Verwaltung,Verteidigung; Sozialversicherung	12.158	11.174	-984	-8,1
P: Erziehung und Unterricht	29.641	21.152	-8.489	-28,6
Q: Gesundheits- und Sozialwesen	31.493	31.648	155	0,5
R: Kunst, Unterhaltung und Erholung	2.235	2.176	-59	-2,6
S: Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	10.264	7.377	-2.887	-28,1
T: Private Haushalte	*	*	*	*
U: Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	0	*	*	*
<b>Insgesamt<sup>2</sup></b>	<b>250.587</b>	<b>234.637</b>	<b>-15.950</b>	<b>-6,4</b>

\* Aus Gründen des Datenschutzes und der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 sowie Daten, die rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert schließen lassen, anonymisiert. Gleiches gilt, wenn eine Region oder ein Wirtschaftszweig 1 oder 2 Betriebe aufweist oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigungszahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall).

<sup>1</sup> Auszubildende nach Personengruppenschlüssel 102 und 141; ab 2012 nach Personengruppenschlüssel 102, 121, 122, 141 und 144.

<sup>2</sup> Die ausgewiesenen Gesamtwerte enthalten auch alle nicht zuordenbaren Fälle und können deshalb von den Summen der wirtschaftszweigbezogenen Angaben abweichen.

Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; Stichtag 31. Dezember